
Subject: Neue Werte

Posted by [Andrea22](#) on Fri, 17 Feb 2006 11:34:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Endlich hab auch ich mal ein paar Werte anzubieten, der Arzt meint es wäre alles OK bis auf bisserl Eisen. Festlegen auf eine Ursache konnte er sich mal wieder nicht..

Ich selbst Blick dort noch nicht so ganz durch-

Die neuen Werte:

Vitamin D3-OH 21.7 -nmol/l

Ferritin 20.9 ug/l

Folsäure 7.0 ng/ml

1,23-Dihydroxyvitamin D 98.3 pmol/l

Blutstatus. komplett

Haemoglobin	14.6 g/dl
Erythrozyten	4.4 Tsd/nl
EryVerteilungsbreite	12.0 %
mittl. Zellvo.	93.2 fl
mittl. Zell-Hb	33.1 pg/Ery
mittl. Zell-Hb-Konz.	35.5 g/dl
Heamatokrit	41.0 %
Thrombozyten	182 Mio/ml
Leukozyten	4.1 Mio/ml
Lymphozyten	35.5 %
Neutrophile	47.3 - %
Monozyten	8.3 %
Eosinophile	8.5 + %
Basophile	0.9 %

Glucose im Serum	82 mg/dl
GPT	11 U/l
Alk. Phosphtase	64 U/l
Gamma- GT	9 U/l
Creatinin im Serum	0.94 mg/dl
Harnsäure	3.10 mg/dl
Natrium	140 mmol/l
Kalium	3.97 mmol/l
Calcium	2.30 mmol/l
Eisen	149 ug/dl
Triglycerid	105 mg/dl
Cholesterin	204+ mg/dl

TSH basal 4.18 mU/l
Gesamt-Eiweiss 71,2 g/l
Crea-Clearence MDRD 79 ml/min

Dann der ältere Test:

Kleines Blutbild:

Leukozytenzahl 4.1 k/ul
Erythrozyten 4.4 M/ul
Haemoglobin 14.4 g/dl
Haematokrit 41,7 %
MCV 95.7 fl
MCH 33.0 pg
MCHC 34.5 g/dl
RDW 12.5 %
Thrombozyten 174.0 k/ul

Differentialblutbild:

Basophile: 1 %
Eosinophile 4 %
Neutrophile 50 %
Neutrophile (quant.) 2034 /ul
Lymphozyten 35 %
Lymphozyten (quant.) 1422 /ul
Monozyten 6 %

Antistreptolysin 162.0 IE/ml
Testosteron 0.54 ng/ml

DHEA-S i.s. 116.0 ug/dl

Andostendion 1(?)9 ng/ml (in der mitte war keine Zahl)

Schilddrüsenfunktion:

Freies Trijodthyronin 3.4 pg/ml
Freies Thyroxin 1.16 ng/dl

Thyreotropin: TSH 4.11 uIU/ml

Ergebnis unter Vorbehalt. Aufgrund der geringen Materialmenge musste eine Vorverdünnung des Serums vorgenommen werden, um die Analyse durchführen zu können.

Euthyreote Wwerte. Es besteht kein Anhalt für euen Schilddrüsendysfunktion

Autoantikörper:

Antinukleare-AK negativ Titer 1:100

Annahme eines systemischen Lupus Erythematoses (SLE) mit hoher Warscheinlichkeit ausgeschlossen. Besteht klin. trotzdem weiterhin SLE-Verdacht, wird die Bestimmung von AK gegen ds-DNS empfohlen. Bei Verdacht auf medikamentoes induziertes LE sind die Bestimmungen von AK gegen ss-DNS und gegen Histoproteine ratsam.

Treponema pellidum- AK negativ

SO..

Bin dann mal auf Eure Antworten gespannt,

Grüße Andrea
